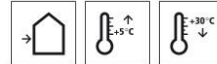


# Technisches Merkblatt

## StoGlass Mosaic

Farbige Glasmosaik-Fliesen



### Charakteristik

#### Anwendung

- außen
- als Fassadenbekleidung auf Wärmedämm-Verbundsystemen: StoTherm Vario, StoTherm Mineral, StoTherm Mineral L und StoTherm PIR
- als Fassadenbekleidung auf vorgehängten hinterlüfteten Fassadendämmsystemen: StoVentec M
- bestehend aus Klebe- und Fugenmörtel sowie Glasmosaik

#### Eigenschaften

- hohe Maßgenauigkeit
- Tiefenwirkung
- frostbeständig
- Wasseraufnahme: < 0,5 %
- rückseitige Haftvermittler mit Glas verschmolzen

#### Format

- Dicke der Mosaikfliese, Angabe in mm:  
4 oder 8  
Toleranz:  $\pm 0,5$
- Größe der Mosaikfliese, Angabe in mm:  
Nennmaß:  
Standardformat 50 x 50 oder 25 x 25  
Sonderformat 50 x 25  
Herstellmaß:  
Standardformat 47,5 x 47,5 oder 22,5 x 22,5  
Sonderformat 47,5 x 22,5  
Toleranz:  $\pm 0,5$
- Größe des Mosaikbogens, Angabe in mm:  
Nennmaß:  
Standardformat 300 x 300  
Herstellmaß:  
Standardformat 297,5 x 297,5  
Toleranz:  $\pm 1,0$

# Technisches Merkblatt

## StoGlass Mosaic

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Frostbeständigkeit	ISO 10545-12	Beständig	
Wasserabsorption	ISO 10545-3	< 0,5 %	
Beständigkeit gegen Temperaturschwankungen	ISO 10545-9	Beständig	
Chemikalienbeständigkeit	ISO 10545-13	Beständig	
Lichtbeständigkeit der Farben	DIN 51094	Beständig	
Thermoschockbeständigkeit	ANSI A 137.2-2012	Beständig	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

### Verarbeitung

#### Verarbeitungstemperatur

Untergrund- und Lufttemperatur:  
Mindesttemperatur: +5 °C  
Maximaltemperatur: +30 °C

#### Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
objektspezifisch	1,00	m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>

Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte zuzüglich Verschnitt sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Applikation

Benötigte Werkzeuge und Geräte:  
- Sto-Zahnleistenkele  
- Sto-Zahnleiste  
- Sto-Reibebrett mit Zellkautschukbelag

# Technisches Merkblatt

---

## StoGlass Mosaic

- Sto-Cuttermesser Kobra
- Sto-Ultra Cleaner

### Hinweise:

- Gültige Verarbeitungsrichtlinien beachten.
- Vor der Verlegung eine Musterfläche anlegen.
- Kleber: StoColl KM, Mindestverbrauch: 4,00 kg/m<sup>2</sup>
- Verklebung: vollflächig im Kleberbett ohne Lufteinschlüsse
- Verklebung: im Floating-Verfahren gemäß DIN EN 12004
- Fugenmaterial: StoColl FM-S
- Fugenbreite: 2,5 mm, andere Fugenbreiten auf Anfrage möglich
- Toleranz: -0,5 mm, +1,5 mm

### Untergrund vorbehandeln:

Der Untergrund muss folgende Ebenheit aufweisen:  
 Vorgehängtes hinterlüftetes Fassadendämmsystem: 1 mm  
 Wärmedämm-Verbundsystem: 2 mm

### Glasmosaik verlegen:

1. Den Kleber auf das Werkzeug aufbringen.
2. Den Kleber unter leichtem Druck gleichmäßig auf die Verlegefläche auftragen. Den Kleber mit der gezahnten Seite des Werkzeugs gleichmäßig durchkämmen.
3. Die Glasmosaikbögen einzeln herausnehmen. Glasmosaikbogen mit beiden Händen am oberen Ende halten und vorsichtig in die ursprüngliche Größe aufschütteln.
4. Den Glasmosaikbogen auf den Kleber setzen und leicht andrücken.
5. Den Glasmosaikbogen durch leichtes Schieben im Kleberbett ausgleichen.
6. Den Kleber aus den Fugen zwischen den einzelnen Glasmosaikbögen entfernen, solange er noch frisch ist.
7. Den Kleber 1 - 2 Tage trocknen lassen.
8. Die Folie des Glasmosaikbogens wässern.
9. Die Folie des Glasmosaikbogens in ca. 10 cm breite Streifen aufschneiden und diagonal zur Fuge im flachen Winkel abziehen.
10. Die Kleberreste mit Sto-Ultra Cleaner oder Wasser in den Fugen und auf der Oberfläche entfernen.

### Glasmosaikfläche verfugen:

1. Während dem Verfugen: direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
2. Das Fugenmaterial diagonal zur Fugenrichtung aufbringen und verreiben.
3. Das Fugenmaterial trocknen lassen.
4. Die Fugenmaterialreste entfernen.

<b>Liefern</b>
----------------

**Farbton**

Bright White, Pergamon, Florence Brown, Hazelnut, Brown, Cotto, Chocolate,

# Technisches Merkblatt

## StoGlass Mosaic

Mocca, Black, Royal Blue, Steel Blue, Blue Sky, Shining Blue, Surf, Ice, Blue Cloud, Turquoise, Venice Blue, Ireland Green, Emerald, Green Olive, Highland Green, Grey Stone, Clear Grey, Manhattan, London Blue, Dark Grey, Amethyst, Burgundy, Red, Orange, Mandarin, Corn, Lime, Champagne, Nude, Lavender, Berry Red, Lemon Grass, Sugar Rose

Zu bestellende Menge:  
Notwendige Menge zuzüglich 8 % Verschnitt

Chargenabweichung:  
Der Farbton kann innerhalb einer Charge um  $\Delta E \leq 3$  schwanken

### Lagerung

<b>Lagerbedingungen</b>	Trocken lagern. Vor der Verarbeitung nicht unter +10 °C lagern.
<b>Lagerdauer</b>	Max. 6 Monate.

### Gutachten / Zulassungen

Z-10.3-700	StoVentec C/S/M mit Keramik, Naturstein, Glasmosaik Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.46-422	StoTherm Classic® / Vario / Mineral und Mineral L mit angeklebter Bekleidung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.46-1786	StoTherm PIR mit angeklebter Bekleidung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-1529	StoTherm Classic®/StoTherm Vario - Wärmedämmverbundsystem zur Anwendung auf Außenwänden in Holzbauart mit angeklebte Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung

### Kennzeichnung

<b>Sicherheit</b>	Beim vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis. Die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, ist nicht erforderlich. Nähere Informationen finden Sie unter <a href="http://www.sto.de">www.sto.de</a> Rubrik Service & Tools / REACH-Verordnung.
-------------------	---

# Technisches Merkblatt

---

## StoGlass Mosaic

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
infoservice@sto.com  
www.sto.de